

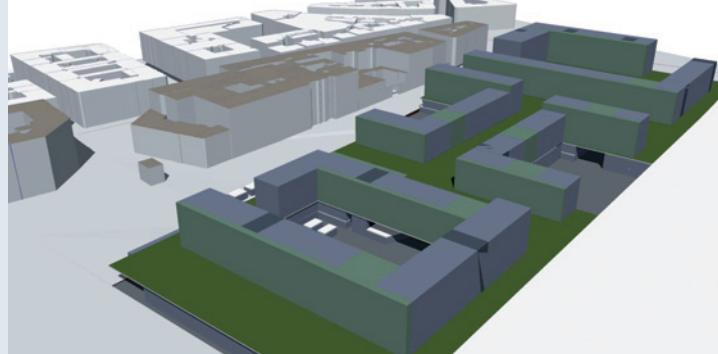
Projekt CHANGED BLOX



Studienprojekte
Entwerfen Sommersemester 2011

TU Wien I Fachbereich Städtebau mit raum & kommunikation GmbH

Das Konzept legt den Fokus auf die Frage der Neuinterpretation des gründerzeitlichen Blockes. Die Umgebung des Planungsgebiets ist geprägt durch Blockrandbebauungen. Eine ihrer typischen Charakteristiken sind kleine private, nicht effizient genutzte Innenhöfe. Man schirmt den Innenbereich von der lauten Straße ab und richtet somit die größeren Außenflächen dieser entgegen. Die Entwurfsidee ist, dieses Prinzip umzukehren. Die privaten Flächen werden in den ehemaligen Straßenbereich verlagert und die öffentlichen Zonen in den Innenhof. In der besonderen baulichen Gegebenheit der Platte auf einer Höhe von 8,50 m lag das Potenzial der Idee in dieser Form umzusetzen. Durch die Verlagerung der lebendigen, öffentlichen Bereiche des ehemaligen Straßenbereichs in die unteren Ebenen ist auf der oberen Fläche Platz für Freiraum, der bis auf wenige Schnittpunkte getrennt ist vom hektischen Großstadtleben.



Konzept



Nutzungsverteilung

Unter der Platte befinden sich folgende Nutzungen:
■ Grünfläche: 226 m²
■ Gehweg: 100 m²
■ Gangdurchgang: 7632 m²
■ Parkplätze & Abris: 1880 m²
■ Kindergarten & Atelier: 100 m²

Schnitt a



Studierende: Astrid Strak und Hannes Spitaler

Technische Universität Wien



[a] akademie der bildenden künste wien
Institut für Architekturkunst

ÉCOLE NATIONALE SUPÉRIEURE D'ARCHITECTURE DE PARIS LA VIE

STB | TU WIEN
STÄDTEBAU

raum & kommunikation

BIG E&V

ÖBB
Immobilien

universität
wien

Wien voraus
Stadt&Wien